

Pressemitteilung

3. Koblenzer Vermögensgespräche der UNIKAT Vermögensverwaltung

Im Zeichen von Robotik, Digitalisierung und Vorbereitung für den persönlichen Notfall.



Auf dem Bild von links: Herr Michael Piesche, Herr Frank Krekel (beide UNIKAT Vermögensverwaltung), Herr Walter Liebe (Pictet Asset Management), Herr Frank Schnurr (Notar aus Koblenz), Frau Anja Wolter, Herr Jürgen Mehrbrei, Herr Markus Schultes (alle UNIKAT Vermögensverwaltung)

Mit den diesjährigen Kernthemen „Robotik und Digitalisierung: Eine neue Welt für Verbraucher und Investoren“ und „Der Notfallkoffer – Richtige Vorbereitung mit Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung etc.“ präsentierte die UNIKAT Vermögensverwaltung spannende Themen bei ihren 3. Koblenzer Vermögensgesprächen am 5. April 2017 im Hotel Contel. Der Koblenzer Geschäftsstellenleiter Frank Krekel konnte mit Herrn Walter Liebe von der Schweizer Fondsgesellschaft Pictet Asset Management, eine Gesellschaft präsentieren, die zu den Pionieren in diesem Anlagesegment zählt. Die UNIKAT hat bereits frühzeitig mit Beginn der Auflage des Fonds Pictet Robotics begonnen, dieses interessante Anlagethema in seinen Kundendepots als Depotbeimischung abzubilden.

Herr Walter Liebe zeigte in seinen Ausführungen, dass der Robotiksektor durch kräftige langfristige Trends wie technologische Fortschritte und den demografischen Wandel getragen wird und sich weiterhin rasant entwickelt. Dabei stehen wir an der Schwelle zu einer neuen technologischen Revolution, eines Umbruchs im Zeichen der Robotik und der künstlichen Intelligenz.

Im zweiten Vortrag des Abends zum Thema „Der Notfallkoffer – Richtige Vorbereitung mit Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung etc.“ zeigte der Koblenzer Notar Frank Schnurr, die wesentlichen Punkte auf, die es bei diesem sensiblen Thema zu beachten gilt. Mit seinem sogenannten „Sorglos-Paket“ zeigt er, wie man sich auf den Notfall richtig und frühzeitig vorbereitet.

Mit der Auswahl der beiden unterschiedlichen Themenblöcke stieß die UNIKAT Vermögensverwaltung, wie bereits im Vorjahr, auf ein hohes Interesse und Begeisterung bei den Teilnehmern. Der anschließende Gedankenaustausch der Teilnehmer mit den Referenten und den UNIKAT Mitarbeitern bildete den Ausklang der 3. Koblenzer Vermögensgespräche.